

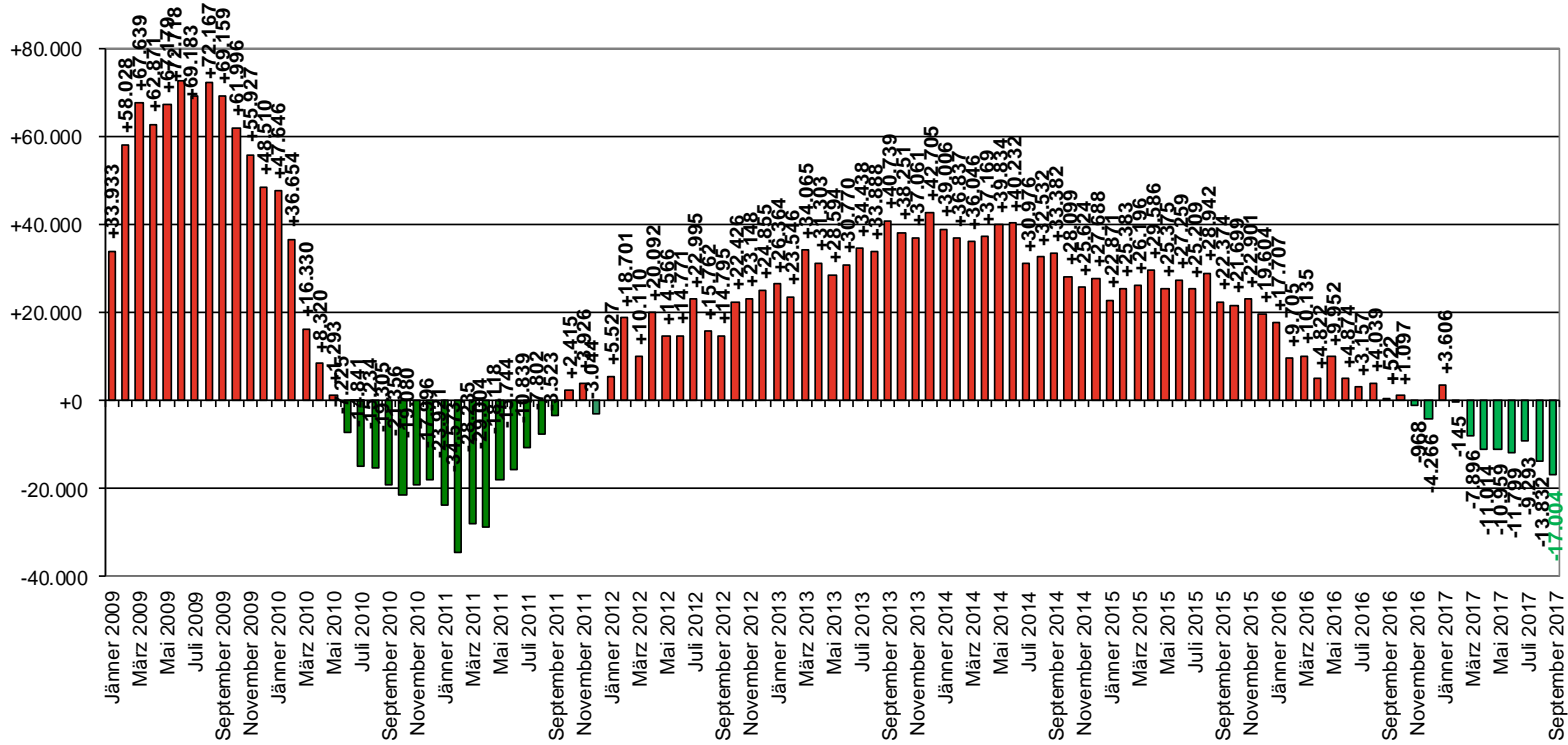
„Unterschätzen Sie niemals die Lehre!“

Stammtisch des Ausbilderforums
03. Oktober 2017

Dr. Johannes Kopf LL.M.



Die Zahl der Arbeitslosen + Schulungsteilnehmer/innen absolute Veränderung zum Vergleichsmonat des Vorjahres Österreich



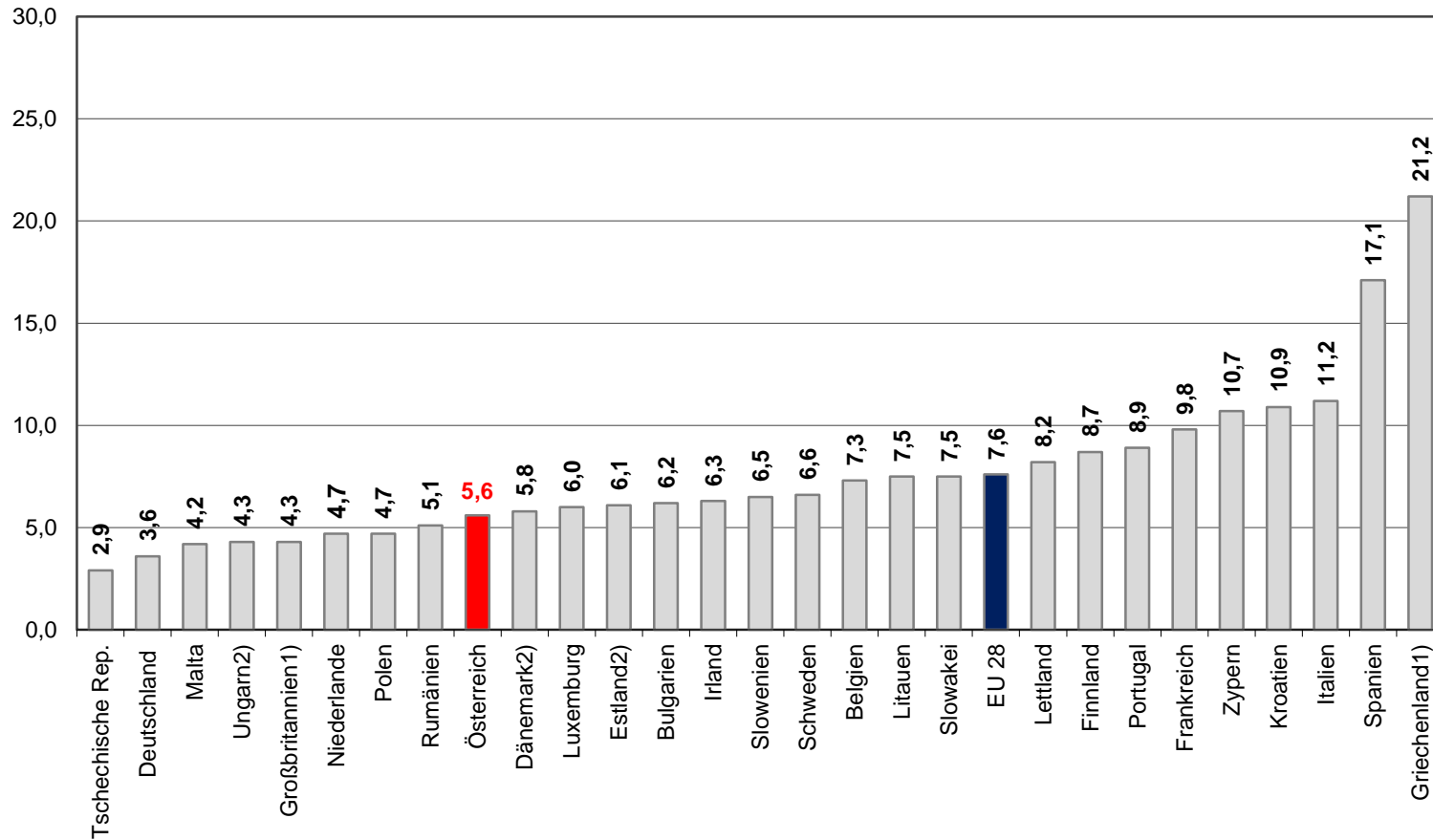
Arbeitsmarktprognose für 2017 und 2018

	2016	2017 WIFO *)	2018 WIFO *)
WIRTSCHAFTSWACHSTUM reale Veränderung des BIP (in %)	1,5%	2,8%	2,8%
ARBEITSKRÄFTEANGEBOT Veränderung zum Vorjahr absolut	+ 54.999	+ 51.500	+ 49.500
UNSELBSTÄNDIG BESCHÄFTIGTE Veränderung zum Vorjahr absolut	+ 52.018	+ 67.500	+ 64.500
ARBEITSLOSIGKEIT Veränderung zum Vorjahr absolut	+ 2.981	- 16.000	- 15 000
(REGISTER)ARBEITSLOSENQUOTE	9,1 %	8,5 %	8,1 %

Anmerkung: Aufgrund von Rundungen der Prognosedaten kann es zu Rundungsdifferenzen kommen

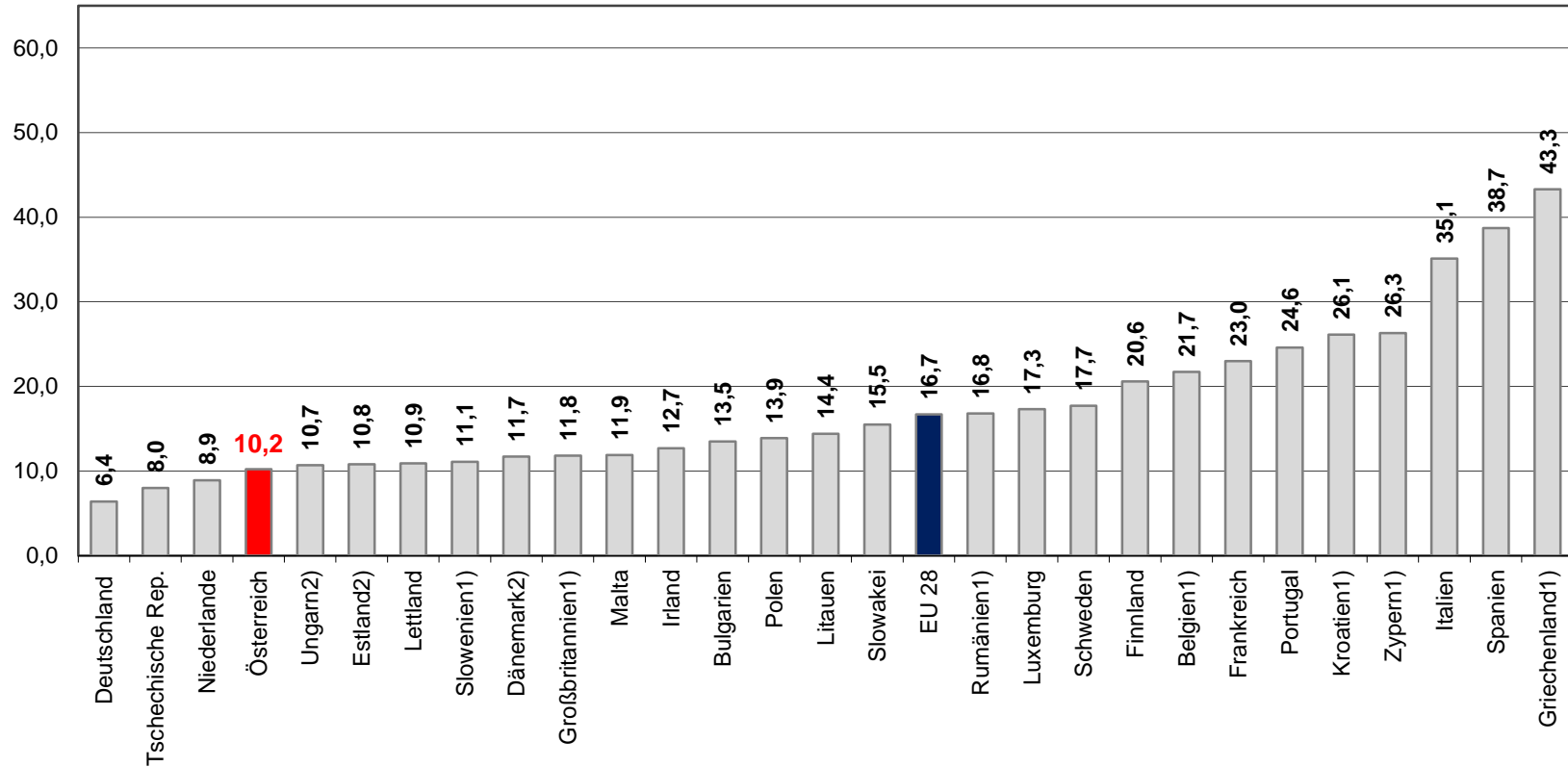
*) WIFO-Prognose Stand: 09/2017

Gesamtarbeitslosenquote im europäischen Vergleich August 2017



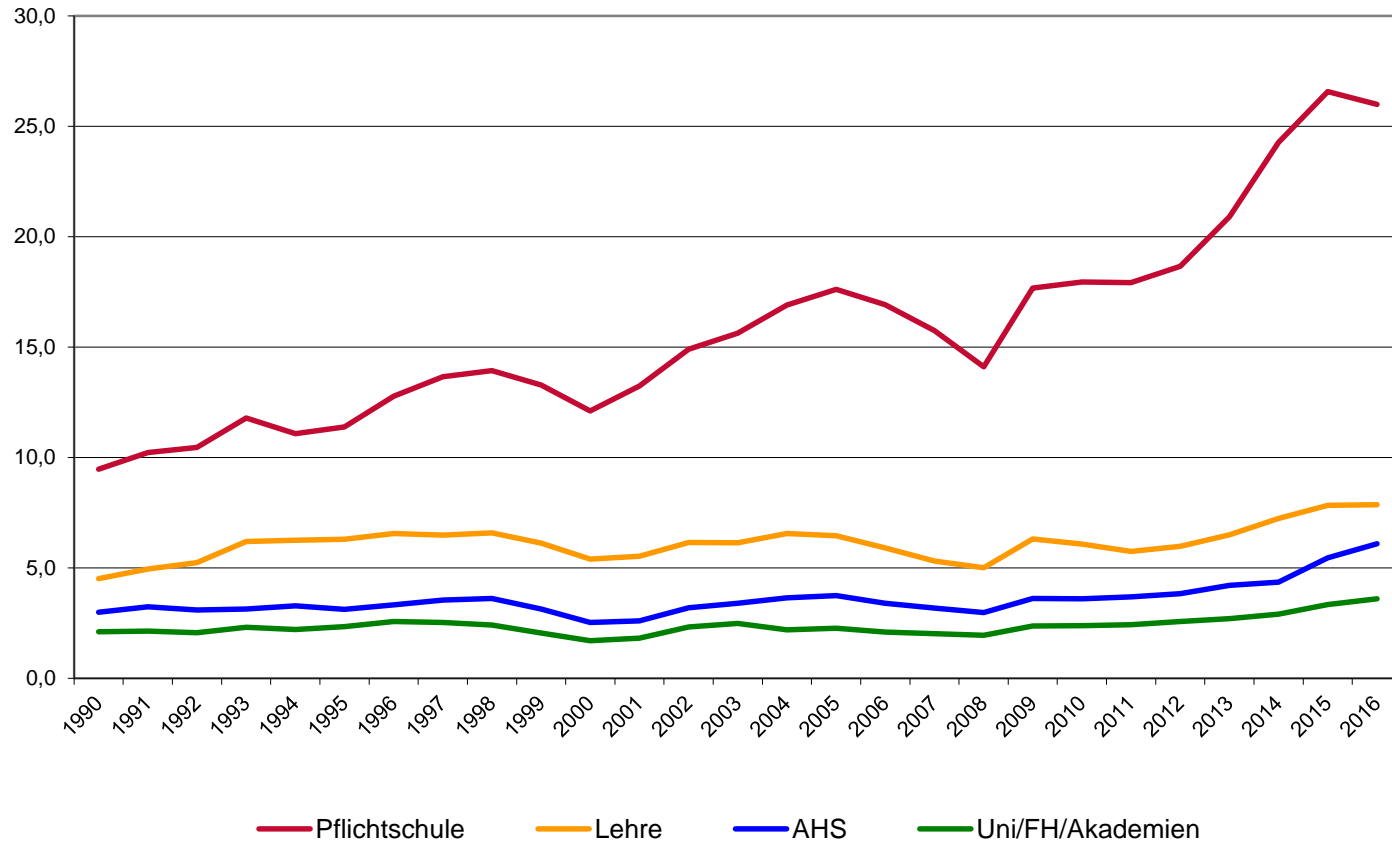
Eurostat (Abfrage 02.10.2017): Österreichwert: August 2017; 1) Juni 2017 2) Juli 2017

Jugendarbeitslosenquote im europäischen Vergleich August 2017

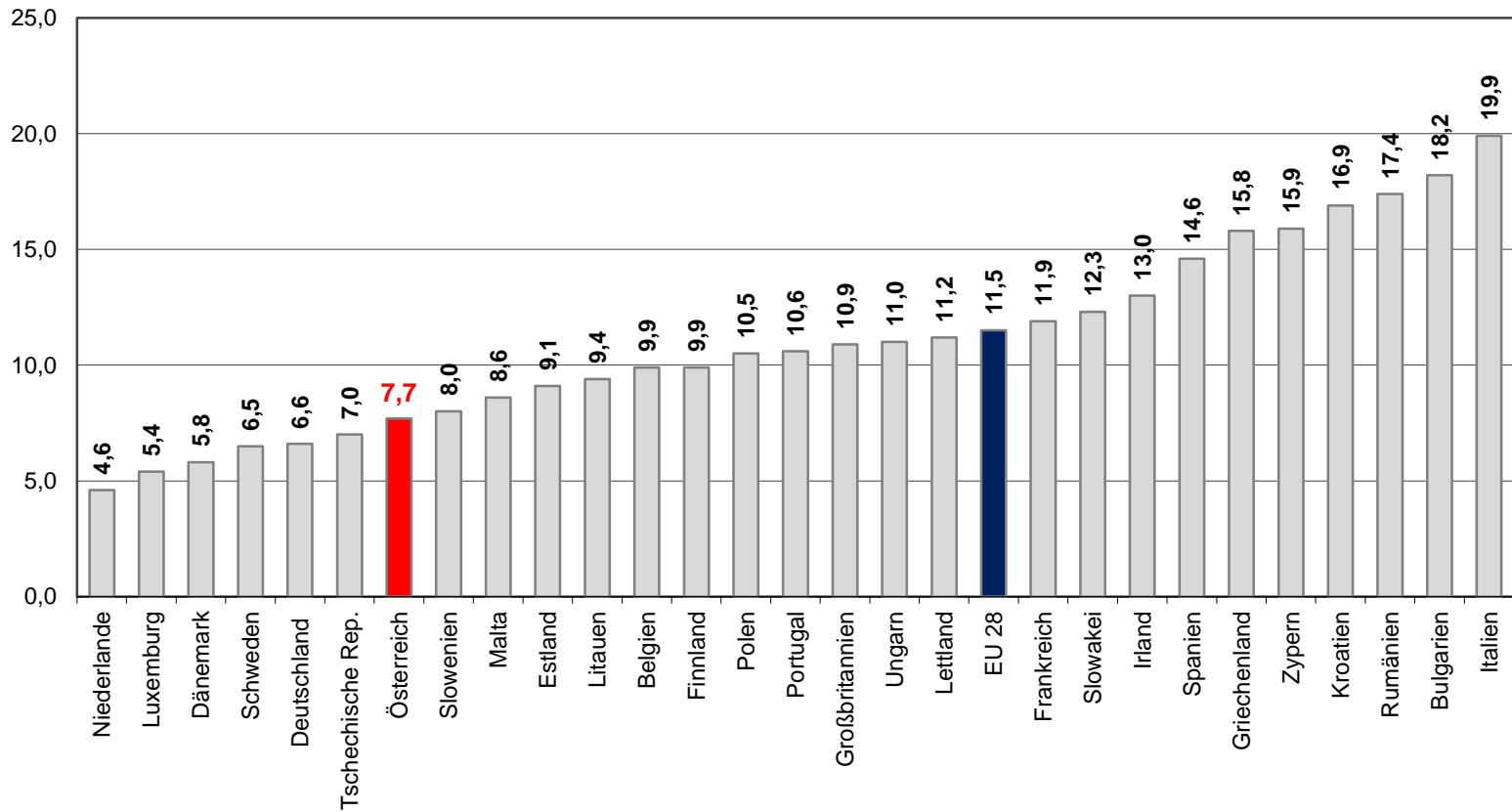


Eurostat (Abfrage 02.10.2017): Österreichwert: August 2017; 1) Juni 2017 2) Juli 2017

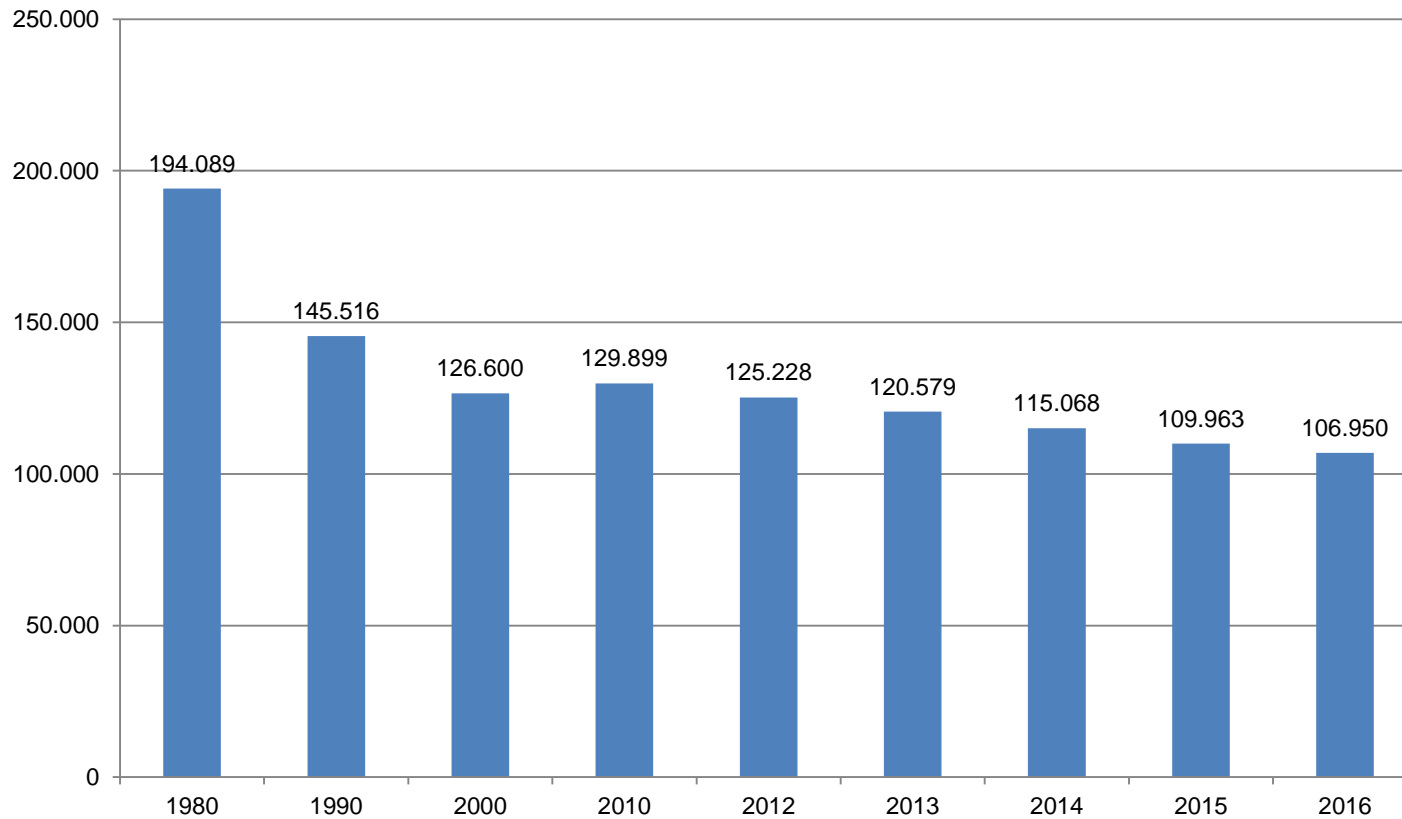
Arbeitslosenquoten nach Bildungsabschluss 1990 – 2016



NEET-Quoten im europäischen Vergleich 2016



Entwicklung der Anzahl der Lehrlinge in Österreich



Lehrlinge in Österreich zum Stichtag 31. Dezember 2016

Lehrlinge nach Sparten

Sparte	Stichtag 31.12.2016	Stichtag 31.12.2015	Veränderung in %
Gewerbe & Handwerk	44.909	46.365	-3,1
Industrie	15.079	15.491	-2,7
Handel	15.055	15.833	-4,9
Bank & Versicherung	1.151	1.186	-3,0
Transport & Verkehr	2.648	2.547	4,0
Tourismus & Freizeitwirtschaft	8.788	9.075	-3,2
Information & Consulting	2.143	2.263	-5,3
Sonstige Lehrberechtigte	7.933	7.875	0,7
Ausbildungsbetriebe	97.706	100.635	-2,9
Überbetriebliche Lehrausbildung	9.244	9.328	-0,9
Gesamt	106.950	109.963	-2,7

Lehrlinge im 1. Lehrjahr zum Stichtag 31. Dezember 2016

Lehrlinge im 1. LEHRJAHR nach Sparten

Sparte	Stichtag 31.12.2016	Stichtag 31.12.2015	Veränderung in %
Gewerbe & Handwerk	12.847	12.594	2,0
Industrie	3.886	3.851	0,9
Handel	4.844	5.009	-3,3
Bank & Versicherung	296	301	-1,7
Transport & Verkehr	765	709	7,9
Tourismus & Freizeitwirtschaft	3.009	2.936	2,5
Information & Consulting	588	542	8,5
Sonstige Lehrberechtigte	2.289	2.256	1,5
Ausbildungsbetriebe	28.524	28.198	1,2
Überbetriebliche Lehrausbildung	4.169	4.286	-2,7
Gesamt	32.693	32.484	0,6

Lehrlinge in Österreich zum Stichtag 31. August 2017

Lehrlinge nach Sparten

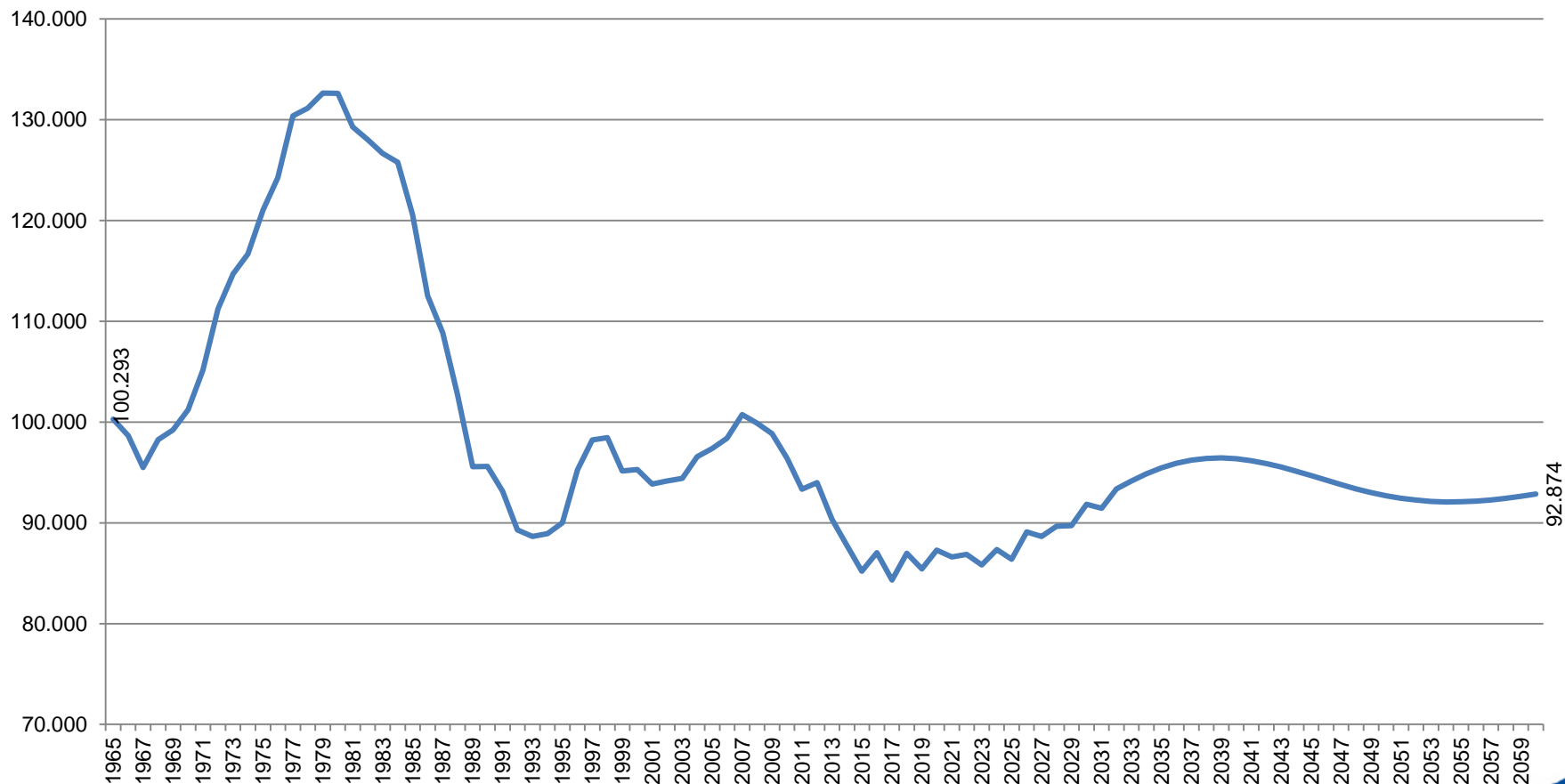
Sparte	Stichtag 31.08.2017	Stichtag 31.08.2016	Veränderung in %
Gewerbe & Handwerk	42.359	42.951	-1,4
Industrie	12.273	12.415	-1,1
Handel	13.999	14.256	-1,8
Bank & Versicherung	902	930	-3,0
Transport & Verkehr	2.243	2.218	1,1
Tourismus & Freizeitwirtschaft	8.459	8.430	0,3
Information & Consulting	1.892	1.907	-0,8
Sonstige Lehrberechtigte	6.650	6.681	-0,5
Ausbildungsbetriebe	88.777	89.788	-1,1
Überbetriebliche Lehrausbildung	8.372	8.544	-2,0
Gesamt	97.149	98.332	-1,2

Lehrlinge im 1. Lehrjahr zum Stichtag 31. August 2017

Lehrlinge im 1. LEHRJAHR nach Sparten

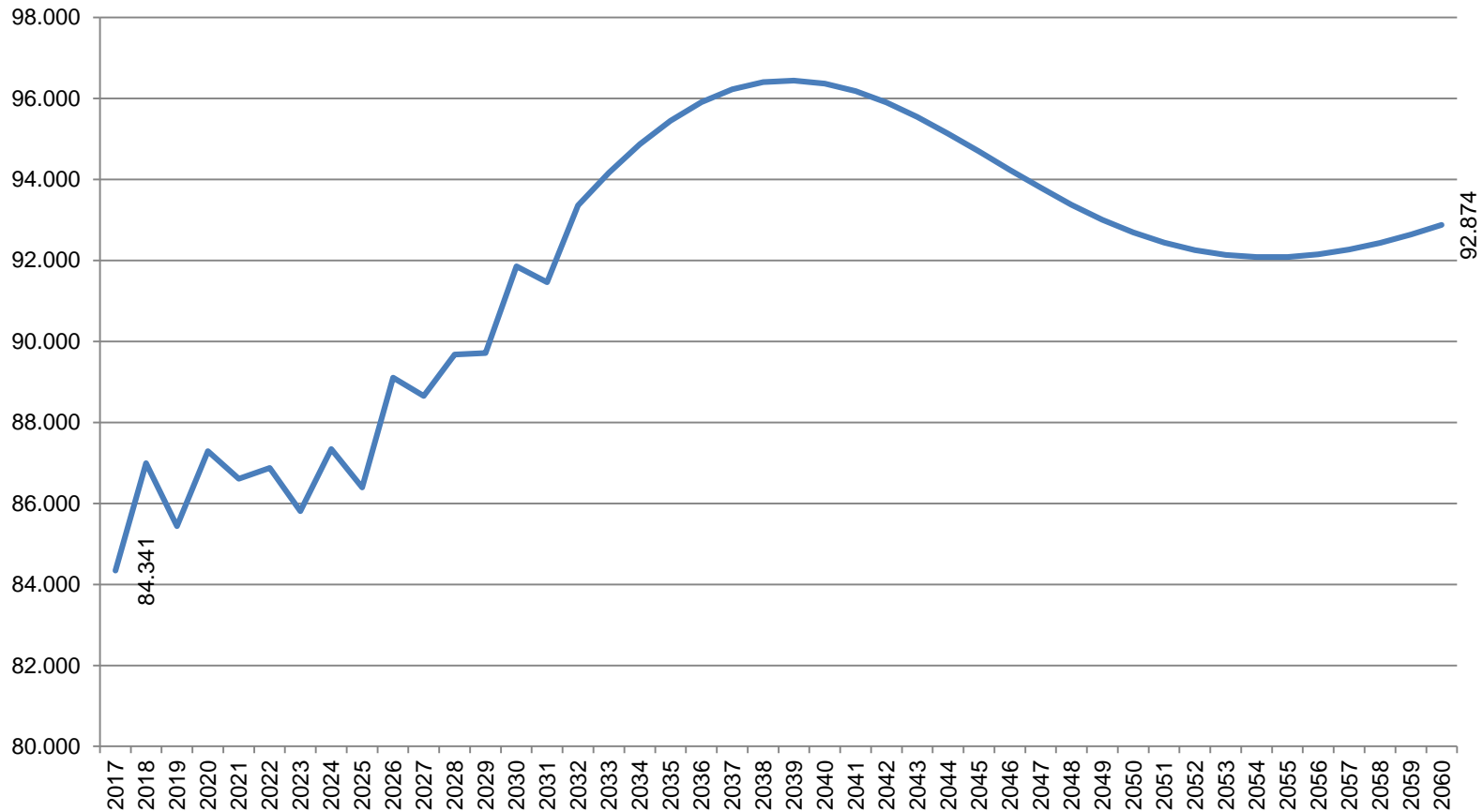
Sparte	Stichtag 31.08.2017	Stichtag 31.08.2016	Veränderung in %
Gewerbe & Handwerk	13.091	12.840	2,0
Industrie	3.832	3.762	1,9
Handel	5.009	4.881	2,6
Bank & Versicherung	303	290	4,5
Transport & Verkehr	754	764	-1,3
Tourismus & Freizeitwirtschaft	3.115	2.899	7,5
Information & Consulting	628	570	10,2
Sonstige Lehrberechtigte	2.282	2.047	11,5
Ausbildungsbetriebe	29.014	28.053	3,4
Überbetriebliche Lehrausbildung	3.762	4.029	-6,6
Gesamt	32.776	32.082	2,2

Ist + Bevölkerungsprognose der 15-Jährigen bis 2060



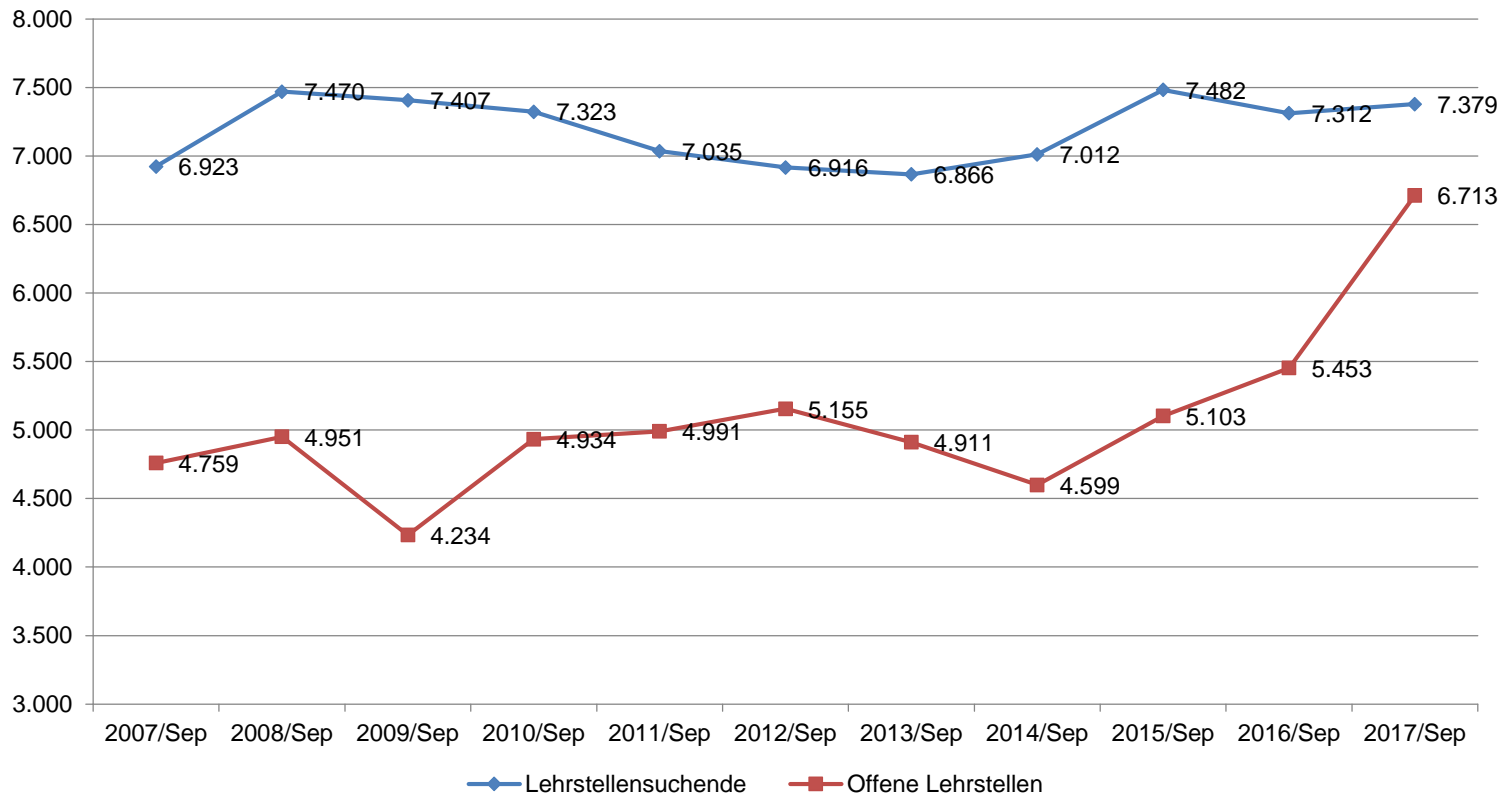
Quelle: STATcube – Statistische Datenbank von STATISTIK, Hauptvariante, Bevölkerung zum Jahresanfang

Bevölkerungsprognose der 15-Jährigen bis 2060



Quelle: STATcube – Statistische Datenbank von STATISTIK, Hauptvariante, Bevölkerung zum Jahresanfang

Entwicklung der Lehrstellensuchenden und der offenen Lehrstellen seit September 2007



Aktive arbeitsmarktpolitische Maßnahmen für Jugendliche im Überblick (1)

- **Berufsberatung und Berufsorientierung**
68 Berufsinformationszentren: 179.446 Jugendliche im Jahr 2016
- **Übergangmanagement Schule – Beruf**
 - Ausbildung bis 18
 - Jugendcoaching (2016: 35 Projekte, 488 Jugendcoaches, 40.416 Personen*)
 - Produktionsschulen
- **Betriebliche Lehrstellenförderung**
 - Basisförderung für alle Lehrbetriebe sowie
 - qualitäts- und arbeitsmarktbezogene Förderungen
 - Abwicklung über die Lehrlingsstellen der Wirtschaftskammer
 - Mitteln des Insolvenzentgeltfonds (IEF)
- **Coaching und Beratung für Lehrlinge und Lehrbetriebe**



*Bundesweite Koordinierungsstelle Ausbildung bis 18 (BundesKOST):
Jugendcoaching 2016, Jahresbericht

Aktive arbeitsmarktpolitische Maßnahmen für Jugendliche im Überblick (2)

- **Förderung der Lehrausbildung durch das AMS für**
 - Mädchen/Frauen in Lehrberufen mit geringem Frauenanteil,
 - Lehrstellensuchende, die am Arbeitsmarkt benachteiligt sind,
 - Teilnehmer/innen an einer Lehrausbildung mit verlängerter Lehrzeit oder einer Teilqualifikation
 - Erwachsene (über 18-Jährige), deren Beschäftigungsproblem aufgrund von Qualifikationsmängeln durch eine Lehrausbildung gelöst werden kann oder Schulabbrecher/innen
- **Ausbildungsgarantie und (überbetriebliche) Lehrausbildung (ÜBA)**
2016: 12.067 Jugendliche
- **b.mobile:** Überregionale Vermittlung von Lehrstellensuchenden (gemeinsam mit der WKO)

Notwendigkeit noch mehr zu tun.....

- Deutliche Verbesserung des Bildungssystems
- Vorschlag für künftiges Regierungsprogramm: Masterplan Intergenerationale Bildungsmobilität: Forcierung des Bildungsaufstiegs in bildungsfernen Familien
- Bereitschaft der Betriebe wieder erhöhen, Lehrlinge auszubilden
- AMS: ÜBA Lehrlinge noch stärker an Unternehmen anbieten
- Schnupperlehren durchgängig in das Bildungssystem aufnehmen
- Bewusstseinsstärkung, Image, Attraktivierung
- Marke: Lehre nach Matura entwickeln